



NEVONEX powered by Bosch: Das Ökosystem für die smarte und digitale Landwirtschaft

Bosch ermöglicht gemeinsam mit namhaften Partnern der Agrarbranche automatisierte und effizientere Arbeitsprozesse

12. September 2019

PI 11020 BEG MBC/Af

- ▶ Herstellerunabhängiges und offenes digitales Ökosystem erlaubt Ausführung von digitalen Services direkt auf Landmaschinen
- ▶ NEVONEX ist Bereitsteller der technischen Infrastruktur und Orchestrator des Ökosystems
- ▶ NEVONEX auf der Agritechnica (Pavillon 11 Stand C10)
- ▶ Marktstart für Frühjahr 2020 geplant

Stuttgart - Höherer Ertrag und optimierte Betriebsprozesse, geringerer Betriebsmitteleinsatz bei gleichzeitiger Schonung der Umwelt: Moderne IT-Lösungen und das Internet der Dinge (IoT) ermöglichen Landwirten, durch Automatisierung und Vernetzung von Geräten und Arbeitsabläufen Zeit einzusparen, Erträge zu steigern und Kosten zu reduzieren. In der Praxis wird das Potenzial der smarten und digitalen Landwirtschaft derzeit jedoch oft nicht ausgeschöpft, da verfügbare digitale Services meist als Insellösung angeboten werden. Zudem sind diese Lösungen oftmals untereinander nicht kompatibel und bieten damit nur einen eingeschränkten Nutzen.

Mit NEVONEX bietet Bosch ein offenes, herstellerunabhängiges digitales Ökosystem für die Landwirtschaft. Über die technische Infrastruktur bieten die verschiedenen Anbieter von Agrartechnik, Betriebsmitteln oder Dienstleistungen entlang der gesamten landwirtschaftlichen Prozesskette nützliche Funktionen und Tools zur Vernetzung und Automatisierung von Geräten und Arbeitsabläufen an. Von diesem Gesamtangebot profitieren die Landwirte, die sich ein individuelles Paket an digitalen Services zusammenstellen können. „Mit NEVONEX bringen wir wichtige Akteure der Landwirtschaft mit ihrem Know-how zusammen und erleichtern damit Landwirten ihre tägliche Arbeit und helfen deren Erträge zu steigern“, erklärt Andrew Allen, verantwortlich für den Bereich Commercial Vehicles and Offroad, Robert Bosch GmbH. Bosch hat NEVONEX

speziell für die Landwirtschaft entwickelt und wird das Ökosystem betreiben. Die Gründung von NEVONEX ist ein weiterer wichtiger Baustein in der Unternehmensstrategie von Bosch, die Digitalisierung in der Landwirtschaft voranzutreiben.

Nahtloses Zusammenspiel in der Landwirtschaft

Der Kern von NEVONEX sind die Applikationssoftwares, die im NEVONEX-Ökosystem FEATURES genannt werden. Jeder Ökosystem-Partner kann auf die technische Infrastruktur und Werkzeuge von NEVONEX zugreifen und ein FEATURE entwickeln. Die FEATURES können dann direkt auf den entsprechenden Landmaschinen von Herstellern aus dem Ökosystem ausgeführt werden, wenn ein NEVONEX-fähiges Steuergerät installiert ist. Dieses bildet den Startpunkt für den Landwirt oder Lohnunternehmer.

Das Steuergerät ist auf bereits vorhandenen Landmaschinen von Herstellern aus dem Ökosystem schnell und einfach durch einen autorisierten Partner nachrüstbar und registriert. Die Vollintegration des NEVONEX-fähigen Steuergeräts in die Elektronikarchitektur ermöglicht aktive Eingriffe in die Funktionen der Maschine und somit das Automatisieren von Arbeitsabläufen und deren Dokumentation. Zusätzlich ergeben sich durch den Zugriff auf die Daten von vorhandenen oder nachgerüsteten kompatiblen Sensoren der Landmaschine weitere Optimierungspotentiale. Durch die Live-Sensordaten lassen sich die aktuellen Bedingungen im Feld berücksichtigen und somit höhere Erträge oder reduzierte Kosten durch die präzisere Ausbringung von beispielsweise Saatgut, Düngemitteln und Pflanzenschutz erzielen. Dabei ist es möglich auch mehrere FEATURES parallel auf einer Maschine auszuführen. Je nach FEATURE erfolgt die Ausgabe von Informationen über Endgeräte wie Smartphone oder Tablet. Auch eine zeitsparende, direkte Datenübertragung in das Farm Management System des Landwirts ist realisierbar. Durch die einfache und direkte Implementierung der FEATURES auf der Maschine sowie die automatische Datenübertragung entfallen viele Bedienschritte, wie beispielsweise der Einsatz von USB-Sticks. Die FEATURES funktionieren sowohl online als auch offline auf dem Feld. Bei einem Offline-Einsatz sind die Daten auf dem Hof schnell und einfach per WLAN aktualisiert. Hierbei wird durch höchste Sicherheits-Standards Rücksicht auf die sensiblen Betriebsdaten des Landwirtes genommen, sodass diese zu jeder Zeit vor Fremdzugriff geschützt sind. Landwirtschaftliche Betriebe können so ihren Flottenbestand „smart“ machen und von der reibungslosen Zusammenarbeit der vernetzten Geräte profitieren. Für alle Fragen bietet NEVONEX zusammen mit seinen Partnern ein umfangreiches Service-Konzept. Dieses beinhaltet unter anderem den Installations-Service und individuelle Unterstützung für den Betrieb auf dem Feld.

„Wir haben NEVONEX von Anfang an als offene Lösung konzipiert, die für alle Hersteller von Landmaschinen, Sensoren und Steuergeräten sowie Entwickler von FEATURES offensteht. So profitieren die Nutzer von einer wachsenden Vielfalt an FEATURES und kompatiblen Geräten in der gesamten Wertschöpfungskette – von der Bodenbearbeitung über das Säen, Düngen, den Pflanzenschutz bis hin zur Ernte. Damit geben wir unseren Nutzern die Flexibilität, zwischen den einzelnen Angeboten auszuwählen, sich ein maßgeschneidertes Paket zusammenzustellen und es jederzeit an ihre aktuellen Anforderungen anzupassen“, erläutert Andrew Allen.

NEVONEX wird im Frühjahr 2020 zunächst in ausgewählten Regionen in Europa angeboten, gefolgt von der Markteinführung in Nord- und Lateinamerika. Aktuell sind bereits acht aktive Partner an Bord, die hochwertige FEATURES, Schnittstellen zu ihren Landmaschinen, kompatible Sensoren, das NEVONEX-fähige Steuergerät und Installations-Services anbieten. Diese sind: AMAZONE, LEMKEN, Pessl Instruments, RAUCH, Syngenta, Topcon, Xarvio und ZG Raiffeisen. „Teilnehmer und Nutzer des Ökosystems können sich in den nächsten Monaten auf weitere namhafte Partner aus der gesamten Agrarwertschöpfungskette freuen“, so Andrew Allen.

Interessierte Besucher finden NEVONEX auf der Agritechnica vom 10. bis 16. November 2019 im Pavillon 11 Stand C10. Gemeinsam mit den acht aktiven Partnern wird das Angebot von NEVONEX zum ersten Mal präsentiert.

Pressebilder: #2726726, #2726727, #2726728

Journalistenkontakte:

Andrea Fluhr,
Telefon: +49 7062 911-6457
Andrea.Fluhr@de.bosch.com

Cornelia Dürr,
Telefon: +49 7062 911-1986
Cornelia.Duerr@de.bosch.com

NEVONEX powered by Bosch ist ein offenes und neutrales Ökosystem für die smarte und digitale Landwirtschaft. Der gemeinsame Ökosystem-Ansatz macht neue und bereits vorhandene Landmaschinen mit Hilfe des NEVONEX-fähigen Steuergeräts intelligent und vereinfacht so die Arbeitsprozesse des Landwirts. Das gebündelte Expertenwissen wird in Form von digitalen Services (sogenannten FEATURES) direkt auf der Maschine nutzbar. Durch die verlässliche und durchgängige Umsetzung über alle Arbeitsschritte profitiert der Landwirt von einem höheren Ertrag, optimierten Betriebsprozessen und geringerem Einsatz von Saatgut, Dünge- und Pflanzenschutzmitteln bei gleichzeitiger Schonung der Umwelt. NEVONEX bietet den landwirtschaftlichen Akteuren ein robustes, sicher verwaltetes Framework und eine End-to-End-Infrastruktur. Mit NEVONEX sind die Partner in der Lage, integrierte digitale Dienste schnell, einfach und direkt zu entwickeln, einzusetzen und zu nutzen.

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 410 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2018). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 78,5 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 460 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 68 700 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an rund 130 Standorten.

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte hält mehrheitlich die Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, www.twitter.com/BoschPresse.